

PRESSEMITTEILUNG

26. September 2025

Gemeinsame Presseinformation der Koalitionen der Wandsbek-Koalition (SPD, Grüne, FDP) und der CDU-Fraktion Wandsbek vom 26. September 2025

Endlich ein Spielplatz für Wellingsbüttel? Bezirksversammlung Wandsbek macht neuen Vorschlag

Seit vielen Jahren warten die Eltern in Wellingsbüttel auf einen Spielplatz im Stadtteil – bisher vergeblich. Die von Bürgern und Bezirkspolitik als möglich vorgeschlagenen Orte wurden seitens der Bezirksverwaltung geprüft und aus unterschiedlichen und nachvollziehbaren Gründen als nicht umsetzbar erachtet. Nun bekommt einer dieser Vorschläge neuen Rückenwind: In einem gemeinsamen Antrag von SPD, Grünen, FDP und CDU, der einstimmig Unterstützung in der Bezirksversammlung erhielt, wird für eine Fläche im Bereich des Heinz-Erhardt-Parks ein neues Konzept vorgeschlagen, das Potential aufweist: ein „Waldspielplatz“. Er bietet durch hohe alte Bäume bei Hitze Schatten und durch das waldähnliche Umfeld gute Luft. Das Waldspielplatz-Konzept bietet eine starke Einbindung in die Natur durch „Naturschutz-Lerntafeln“. Das Spielangebot ist als naturbezogen geplant. Die Bezirksversammlung hat die Verwaltung gebeten, die Umsetzung zu prüfen und im Falle der Realisierbarkeit zu beauftragen. Während die zuständige Abteilung im Bezirksamt grundsätzlich signalisiert hat, sich einen solchen Waldspielplatz plus passender Wege, die auch für Kinderwagen und Rollator geeignet sind, vorstellen zu können, müssen zuvor rechtliche Aspekte geklärt werden: Erst wenn das angedachte Gelände für ein solches Projekt genutzt werden kann, kann die Umsetzung angegangen werden.

Birgit Wolff, stellvertretende Vorsitzende und Alstertal-Sprecherin der FDP-Fraktion Wandsbek: „Wir als Wandsbek-Koalition haben den Antrag gemeinsam mit der CDU auf die Tagesordnung gestellt, weil wir – nicht nur im Regionalausschuss Alstertal – seit vielen Jahren auch gemeinsam für einen Spielplatz in Wellingsbüttel unterwegs sind. Das neue Konzept eint die vielfältigen Vorschläge und Anläufe, einen solchen Ort insbesondere für die Kinder und Eltern in diesem Stadtteil zu schaffen. Nun hoffen wir, dass die Gelände-Frage positiv geklärt werden und die Gestaltung in die Planung gehen kann.“

Christiane Rösch, Regionalsprecherin Alstertal der Wandsbeker SPD-Fraktion: „Eltern und Kinder in Wellingsbüttel warten seit Jahren auf einen Spielplatz. Wir haben viele Anläufe unternommen, um das endlich möglich zu machen. Mit dem Konzept eines Waldspielplatzes im Heinz-Erhardt-Park gibt es nun erstmals eine Perspektive, die Naturnähe, gute Erreichbarkeit und Aufenthaltsqualität verbindet. Für uns ist klar: Wir wollen eine Lösung, die sowohl den Kindern Freude bereitet als auch für Familien, Seniorinnen und Senioren einen Mehrwert im Stadtteil schafft. Deshalb unterstützen wir die Prüfung ausdrücklich und hoffen, dass wir diesen lang gehegten Wunsch bald gemeinsam realisieren können.“

Karin Knitter-Lehmann, Fachsprecherin Klima-, Umwelt- und Verbraucherschutz: „Wellingsbüttel hat noch immer keinen Spielplatz. Für die vielen Kinder und Eltern könnte das Warten nun jedoch ein Ende haben. Für eine Fläche im Heinz-Erhardt-Park gibt es nun die Idee eines Waldspielplatzes. Naturnahe Spielplätze sind in einer Großstadt wie Hamburg ein rares Gut und gleichzeitig so wertvoll für die frühkindliche Entwicklung. Darum würden wir uns sehr freuen, wenn die Realisierung des Waldspielplatzes in Wellingsbüttel gelingt.“

Silke Bertram, Bezirksabgeordnete für Wellingsbüttel/Sasel der CDU-Fraktion: „Als Wellingsbüttlerin freue

ich mich sehr, dass man sich nun interfraktionell auf einen gemeinsamen Standortvorschlag für einen Spielplatz verständigen konnte. Ein Waldspielplatz im Heinz- Erhardt-Park wird den Park beleben und den Kindern die Möglichkeit bieten, sich hier zu verabreden und gemeinsam und naturnah zu spielen. Nachdem wir uns in Wellingsbüttel seit vielen Jahren für einen Spielplatz einsetzen, hoffen wir jetzt sehr auf eine Realisierung.“

BU-Vorschlag: Neues Konzept, neuer Anlauf: Die Wellingsbüttler Familien sollen endlich einen Spielplatz im Stadtteil bekommen. Die Chancen stehen gut – dennoch müssen erst noch ein paar rechtliche Aspekte geklärt werden. Für den Spielplatz gemeinsam eingesetzt haben sich die Wandsbeker Fraktionen von CDU (im Bild Silke Bertram, von links), FDP (Birgit Wolff), den Grünen (Karin Knitter-Lehmann) und Christiane Rösch (SPD). (Foto: Wandsbek-Koalition)